

FREGATTE

MITTEILUNGSBLATT · ANWOHNER-VEREIN BUNTEKUH E. V.

2 1967

Hallo Nachbarn!

Die Sensationspresse meldet:

"Alte Frau starb einsam. Vier Wochen lag sie tot in ihrer Wohnung. Ihre Nachbarn glaubten sie sei verweist."

Der Tod kam unbemerkt - vor 4 Wochen. Die Gänsehaut stellt sich ein. Die Makabre Szene ist kaum glaublich. Doch ist sie kein Einzelfall.

Eltern mißhandelten Kind; Jahrelang schreien die wehrlosen Opfer, es ist im ganzen Haus zu hören. Was tun die Nachbarn? Nichts! Vielleicht drehen sie das Fernsehgerät lauter... "Eltern quälten Kinder zu Tode", liest man eines morgens am Frühstückstisch in der Zeitung. Niemand der Nachbarn wußte es. Es ist kaum zu glauben, doch kein Einzelfall...

Der herbeigerufene Arzt zuckt die Achseln: Selbstmord! stellt er fest. Alle die den Toten kannten, können es nicht fassen: Er war doch so ein ruhiger Mensch, hat mit niemandem gesprochen. Ja, bedrückt war er häufig, aber niemand hat den Alleinstehenden einmal beiseite genommen und gefragt, was ihm fehlt. Nachbarschaft...!

Die Nachbarn haben als Nachbarn versagt. Erkundigen wir uns genauer, so werden wir regelmäßig eine weitere erstaunliche Feststellung machen:

Die armen Opfer nachbarschaftlicher Gleichgültigkeit haben nicht den geringsten Versuch unternommen, ihre Nachbarn um Hilfe zu bitten. Offenbar wußten sie gar nicht (mehr) daß sie Nachbarn hatten.

Haben wir den Instinkt zur Geselligkeit verloren und gehen wir in der Einsamkeit zugrunde, ohne es zu bemerken? Das wäre eine furchtbare Zivilisationskrankheit. - Die Folgen der Einsamkeit - seelischer, körperlicher und wirtschaftlicher Art u. a. - treiben einen erheblichen Teil der Erkrankten zu allen möglichen Einrichtungen, die man in solchen Fällen aufzusuchen pflegt: Den Seelsorger, den Arzt oder das Sozialamt. Doch diese Erkrankten - die sich wenigstens noch zu helfen suchen - übersehen, daß die öffentlichen Einrichtungen nur bis zu einem gewissen Grade auch menschlich helfen können, weil sie andernfalls beruflich überfordert wären. Zum Beispiel können sie nicht von morgens bis abends anwesend sein, wie es die Nachbarn der Erkrankten sind. Aber das ist ja gerade das Teuflische dieser Krankheit, daß sie den Weg zu den Nachbarn verwehrt.

"Wir wollen unsere Ruhe haben" werden jetzt vielleicht einige von Ihnen denken;

"Wir wollen in unserer Wohnung nicht gestört werden, schon gar nicht mit den Sorgen und Nöten unserer Nachbarn!" Wenn wir die berufliche und häusliche Arbeit erledigt haben, wollen wir für unsere Familie da sein!" - Sind wir das - vor dem Fernsehgerät?

Wissen wir in der eigenen Familie noch um einander - oder nur noch "Schirm, Charmé und Melone"? Dann sind wir nämlich bereits selbst von der schleichenden Krankheit der "Einsamkeit" befallen! - Im übrigen kostet die nachbarschaftliche Hilfe keine Zeit.

Denn einmal bedürfen nur wenige dieser Unterstützung, zum anderen sollte diese nicht in Bevormundung ausarten. Häufig genügt es bereits, wenn wir uns nur einmal Gedanken machen! -

Hier sei bemerkt, daß der berühmte - und ach so beliebte "Klatsch" nichts mit Nachbarschaftshilfe zu tun hat.

Aber: Die alte Frau wäre nicht einsam - unbemerkt - gestorben, wenn die Nachbarfrauen sich um sie gekümmert hätten. Der einsame Tote würde noch leben, wenn er sich seinen Nachbarn einmal anvertraut hätte. Die Kinder wären nicht zu Tode gequält worden, wenn die Nachbarn das Jugendumt benachrichtigt hätten.

Nicht mehr - aber auch nicht weniger wird von uns als Nachbarn verlangt und können wir als Nachbarn erhoffen. Ist es zu viel?

Gerade im Neubaugebiet von Buntekuh sollte die Bereitschaft zu gegenseitiger Hilfe und gegenseitigem Vertrauen vorhanden sein. Denn wir sind aus allen Himmelsrichtungen hier hergezogen und kennen uns nicht. Erfahrungsgemäß wird eine geraume Zeit verstreichen, bevor sich eine Wohngemeinschaft gebildet hat, in der Nachbarschaftshilfe zur Selbstverständlichkeit geworden ist. Solange sind wir gegen die Zivilisationskrankheit der "Einsamkeit" jedoch besonders anfällig und auch besonders gleichgültig.

Was wir gegen diese Zeiterscheinung tun können, sollten wir tun.

Der Anwohner-Verein Buntekuh e. V. zeigt uns den richtigen Weg: Förderung der Nachbarschaftshilfe durch gemeinnützige Tätigkeit. Sie können mithelfen, u. a. auch dadurch, daß Sie die Arbeit des Anwohner-Vereins Buntekuh unterstützen. Am wirksamsten tun Sie das, indem Sie die Mitgliedschaft des Vereins erwerben. Sie befinden sich dann in einem Kreis aufgeschlossener, moderner Menschen, die sich um ihre Mitbürger kümmern. Doch wichtig ist nur eins: Versagen Sie nicht als Nachbar! Seien Sie hilfsbereit und haben Sie Vertrauen.

W. M. H.

Bauvorhaben in Buntekuh 1967 und 1968

Wer zur Mitte unseres Neubaugebietes blickt, registriert befriedigt eine rege Bautätigkeit. Die Reihenhäuser am Pinassen- und Kutterweg sehen teilweise bereits ihrer Vollendung entgegen. Das Mittelpunkthochhaus mit seinen 420 Wohnungen wächst täglich. Die Arbeit an drei weiteren Häuserblocks an der Korvettenstraße macht Fortschritte. Die beiden auf der Hochhausseite entstehenden Riegel werden u. a. 80 4-Zimmer-Wohnungen und sogar 8 5-Zimmer-Wohnungen enthalten. Diese 5-Zimmer-Wohnungen sollen kinderreichen Familien mit einem entsprechenden Mietzuschuß zur Verfügung gestellt werden. Hier hat die Stadt wirklich sozial geplant und wird kinderreichen Familien ein einigermaßen menschenwürdiges Wohnen erlauben.

Außer diesen bereits begonnenen Bauten plant das Neue Heim noch in diesem Jahr den Baubeginn des an der Freigattenstraße zwischen Logger- und Korvettenstraße vorgesehenen Hochhauses mit 162 Wohnungen.

Zwei weitere Wohnhäuser für je 36 Familien werden im Frühjahr an der Klipperstraße auf der Seite des Übergangshauses entstehen.

Wenn diese Bauvorhaben im Sommer 1968 abgeschlossen sein werden, kann man in Buntekuh mit einer Bevölkerung von rund 6100 Menschen rechnen. Z. Zt. hat das Neubaugebiet ca. 3400 Einwohner.

Umso bedauerlicher ist es, daß es dem Neuen Heim bisher immer noch nicht möglich war, die Finanzierung des Einkaufszentrums für unsere kleine Stadt sicherzustellen.

K. S.

Unser Stiftungsfest

Wir freuten uns besonders über die vielen Gäste, die am 25. Februar 1967 das Stiftungsfest des Anwohner-Vereins Buntekuh e. V. im Laurentius-Restaurant besuchten. Natürlich fürchteten wir, sie mit der vorangehenden Jahreshauptversammlung zu langweilen. Unsere Skepsis war jedoch unbegründet. Auch unsere Gäste folgten dem Jahresbericht und allen anderen Vorgängen, die mit einer Jahreshauptversammlung nun einmal verbunden sind, mit gespanntem Interesse. Wieder einmal nutzten alle Anwesenden die Chance, sich vom Anwohner-Verein Buntekuh e. V. informieren zu lassen. Eine bessere Anerkennung für die geleistete Arbeit können wir uns nicht wünschen. Im Jahresbericht streifte der Vorsitzende, Rechtsanwalt Huschke, zunächst die Entstehungsgeschichte des Vereins.



Er wies darauf hin, warum sich der Anwohner-Verein Buntekuh e. V. - ehemals Gemeinnütziger Verein Buntekuh - ausschließlich der Aufgaben im Neubaugebiet Buntekuh angenommen hat. Gleichwohl habe sich eine gute Zusammenarbeit mit den benachbarten Wohngebieten ergeben. Es habe sich als vorteilhaft erwiesen, so führte der Vorsitzende aus, daß der Anwohner-Verein Buntekuh politisch unabhängig ist. Dadurch sind seine Aussagen glaubhaft.



In diesem Haus bedienen
wir Sie demnächst:

**Neubaugebiet
Buntekuh
Ziegelstraße 159**

Schon jetzt finden Sie unseren individuellen Kundendienst in unserer

Zweigstelle Ziegelstraße · Ziegelstr. 27 · Tel. 441 42

Kleinkredite, Anschaffungsdarlehen, Geschäftskredite - Sparkonten,
Girokonten, Wertpapiere - Es erwarten Sie stets einsatzfreudige
Mitarbeiter, echte Dienstleistungen und aufmerksame Bedienung

HANDELSBANK IN LÜBECK

Eine Bank, die immer für Sie da ist

Werden
auch Sie
Mitglied
im
Anwohner-
Verein
Buntekuh e.V.

Nach einem allgemeinen Überblick über die geleistete Arbeit zeigte der Vorsitzende sodann die Schwerpunkte der Vereinstätigkeit auf: Einkaufszentrum, ärztliche Versorgung, Schulbau, Spielplätze, Grünanlagen und Wegebau, Beseitigung der Störungen durch das Tierheim, Einführung der Buslinie 11, Bau eines Kindergartens, Verbesserung der Buntekuhbrücke, Bahndammabsicherung, stummes Postamt, Mithilfe bei der Mängelbeseitigung, Straßenreinigung, Erholungszentrum, Übergangshaus, Ausbau der Ziegelstraße und Gemeinschaftsarbeit u. a., in der Tat ein anspruchsvoller Katalog, dessen Bearbeitung sich lohnt. Große Zustimmung fand die Einrichtung der FRE-GATTE; sie scheint demnach auf dem richtigen Kurs zu sein.



Nach dem Kassenbericht billigten die Mitglieder die vom Vorstand geleistete Arbeit und erteilten ihm die Entlastung. Es schloß sich die Wahl der Rechnungsprüfer an; Gewählt wurden für das Jahr 1967 Frl. Derlin und Herr Petersen.

Nach der Bilanz für 1966 beteiligten sich Mitglieder und Gäste an einem Eisbeinessen. Alle Anwesenden waren sich im Anschluß daran einig, etwas für die schlanke Linie tun zu müssen; Sie tanzten bis in die späte Nacht. Zu den Höhepunkten gehörte eine Tombola, die manche Überraschung lieferte. Allen freundlichen Spendern sei an dieser Stelle noch einmal gedankt.

Als die letzten Teilnehmer des Stiftungsfestes lange nach Mitternacht heimwärts wanderten, war ein fröhlicher Abend zu Ende gegangen. A.



FAHRSCHULE BIEBERSTEIN

Preisgünstig - Gewissenhaft - Schnell
Eigener Verkehrsübungsplatz. Benutzung kostenlos

Anmeldung bei Fahrlehrer W. Büchner, Klipperstr. 20, Ruf 83142
und Große Burgstraße 49, Ruf 73424

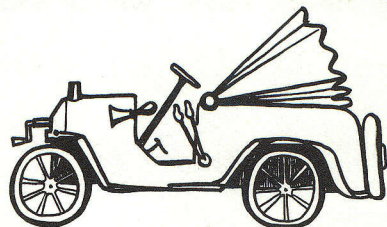
Wir fahren: Mercedes, VW, Daf, Roller

Pannen Kurse

kostenlos

am 25. 4. 1967, 20 Uhr und am 9. 5. 1967, 20 Uhr

Behebung von Reifen- und Motorpannen



NEU FÜR BUNTEKUH



Hermann Weiß

Ziegelstraße 109-111 - Telefon 4 4813

Privat: Fregattenstraße 24 - Telefon 89 11 65

Autovermietung an Selbstfahrer: VW, Kadett, Rekord, Ford 17 M,
2,5t Hanomag mit Plane

L
O
T
T
O
T
O
T
O

MARIANNE JUNGE

DAS HAUS DER GESCHENKE

mit der großen Spielwarenabteilung

MÄRKLIN · FALLER · STEIFF

Zeitschriften · Papierwaren

Hansering 33 · Ladenzeile · Ruf 8 24 44
Gute Parkmöglichkeit



figaro-JAKUBASSA

Ziegelstraße 112 (Beethovenstraße) · Telefon 4 67 69

Individuell in Schnitt, Form und Farbe stehen
erfahrene Fachkräfte zu Ihrer Verfügung,
auch für den Herrn in kleiner Abteilung.

Was Sie als Mieter wissen sollten!

Sie können Ihren Mietvertrag fristlos kündigen, wenn "die Benutzung Ihrer Wohnung mit einer erheblichen Gefährdung Ihrer Gesundheit verbunden" ist (§ 544 Bürgerliches Gesetzbuch). Ein solcher Fall liegt z. B. vor, wenn dauernd unerträgliche Gerüche in Ihre Wohnung eindringen, Fußboden oder Treppen sich in einem gefährlichem Zustand befinden oder gesundheitsgefährdende Störungen von den Räumen anderer Mieter ausgehen. Sie brauchen in solchen Fällen Ihrem Vermieter keine Frist zur Abhilfe zu setzen, bevor sie fristlos kündigen. - Dagegen ist eine solche Fristsetzung grundsätzlich erforderlich, wenn Sie Ihren Mietvertrag fristlos kündigen wollen, weil Sie Ihre Wohnung ganz oder zum Teil nicht benutzen können (§ 542 BGB). Das ist z. B. der Fall, wenn die Zentralheizung die nötige Durchschnittswärme von 20° nicht erreicht, Küchenherd oder Bad nicht benutzbar sind oder Sie durch Mitbewohner erheblich gestört werden. Haben Sie die Gebrauchsunmöglichkeit aber zu vertreten, sind Sie zur fristlosen Kündigung nicht berechtigt.

Dagegen kann der Vermieter den Mietvertrag fristlos kündigen,

- a) wenn Sie trotz Abmahnung durch den Vermieter Ihre Wohnung in vertragswidriger Weise benutzen (§ 553 BGB),
- b) wenn Sie sich mit Ihrer Mietzahlung im Verzug befinden (§ 554 BGB) oder
- c) wenn Sie sich einer schweren Verletzung des Mietvertrages schuldig gemacht haben (§ 554 a Bürgerliches Gesetzbuch).

Sie machen von Ihrer Wohnung insbesondere dann einen vertragswidrigen Gebrauch, wenn Sie Räume unbefugt einem Dritten überlassen oder diese durch Vernachlässigung

Ihrer Sorgfaltspflichten erheblich gefährden. Haben Sie nach dem Mietvertrag die "Schönheitsreparaturen" übernommen, so kann es vertragswidrig sein, wenn Sie Tapeten und Anstrich nicht erneuern. Sie haften im übrigen auch für Haushaltsangestellte und Untermieter. Dem Vermieter steht das fristlose Kündigungsrecht jedoch nur dann zu, wenn Sie seine Rechte in erheblichem Maße verletzt haben.

Bei Zahlungsverzug haben Sie mit einer fristlosen Kündigung zu rechnen, wenn Sie

1) für zwei aufeinanderfolgende Termine in Höhe von mehr als einer Monatsmiete oder

2) für einen Zeitraum, der sich über mehr als zwei Termine erstreckt, in Höhe von zwei Monatsmieten und mehr mit der Entrichtung des Mietzinses im Rückstand sind.

Sollten Sie einmal mit solchen Beträgen in Verzug geraten, so können Sie bis zum Erhalt der Kündigung zahlen und damit eine wirksame Kündigung durch den Vermieter verhindern. - Die fristlose Kündigung wegen Zahlungsverzuges wird unwirksam, wenn Sie

1) sich von Ihrer fälligen Mieteschuld durch Aufrechnung befreien können und unverzüglich nach der Kündigung die Aufrechnung erklären oder

2) bis zum Ablauf eines Monats nach Erhalt der Räumungsklage den Vermieter wegen der fälligen Miete bzw. inzwischen fällig gewordenen Nutzungsentschädigung befriedigen oder wenn sich eine öffentliche Stelle zur Befriedigung verpflichtet. Diese Heilungsmöglichkeit ist ausgeschlossen, wenn sich ein gleicher Fall vor nicht länger als zwei Jahren schon einmal ereignet hatte.

Ihr letzter Versuch, eine drohende Räumung zu verhindern sollte daher immer der rechtzeitige Weg zum Sozialamt sein.

Wenn Sie mit Mietzahlungen im Verzuge sind, welche die vorgenannten Beträge nicht erreichen, müssen Sie ebenfalls mit einer fristlosen Kündigung rechnen, falls dieser Zustand über einen längeren Zeitraum dauern sollte. Die Rechtsprechung hat zwar diesen Fall noch nicht entschieden, doch könnten Sie sich damit einer schweren Verletzung des Mietvertrages schuldig gemacht haben. - Ein solcher Fall liegt jedenfalls dann vor, wenn Sie ständig die Ruhe Ihrer Mitbewohner stören oder die Hausordnung in grober Weise mißachten. Auch dann müssen Sie mit einer fristlosen Kündigung durch den Vermieter rechnen. Mit diesen Ausführungen, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, sollen Ihnen Anhaltspunkte gegeben werden, an denen Sie sich orientieren können. Ihre Beachtung kann Ihnen andererseits manchen Ärger ersparen.

WMH

**WER LÜBECK KENNT,
STETS HAERDER NENNT**

TEL. * 71915

HAERDER

DAS GROSSE TEXTIL- u. EINRICHTUNGSHAUS IM HERZEN LÜBECKS

Zwischenruf

Vor einiger Zeit trafen sich Vertreter der Stadtverwaltung zu einem Gespräch im "Moislinger Baum". Bei dieser Gelegenheit wurden auch Probleme des Neubaugebietes Buntekuh erörtert.

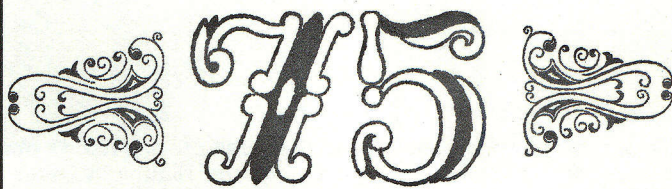
Die Veröffentlichungen über dieses Gespräch in den "Lübecker Nachrichten" vom 8. 4. 1967 erweckten den Eindruck, als ob es in unseren Stadtteil das Problem "Schulraumnot" gebe. Dem ist seit einiger Zeit abgeholfen, denn den Kindern in Buntekuh steht tatsächlich die modernste Volksschule Lübecks zur Verfügung, soweit sie bereits belegt werden konnte.

Allerdings herrscht in den angrenzenden Stadtteilen Moisling und St. Lorenz ein ausgesprochener Schulraum-Notstand. Soweit und solange die Buntekuh-Volksschule diesem Notstand abhelfen kann, sollte sie herangezogen werden. Voraussetzung dafür ist aber, daß die weiteren Klassenräume baulich und einrichtungsmäßig fertiggestellt sind. - Es ist unrichtig, wenn es in der vorgenannten Pressemitteilung hieß, daß Klassenräume "Leer" stehen. - Weitere Voraussetzung ist, daß durch diese Hilfsaktion kein schulpflichtiges Kind aus dem Neubaugebiet von unserer Volksschule abgewiesen wird, weil sie durch Kinder aus anderen Stadtteilen überfüllt ist.

Ein Problem "Schulraumnot" gibt es im Neubaugebiet Buntekuh also nicht. Insofern diskutierten die Vertreter der Stadtverwaltung daher über Fragen außerhalb unseres Stadtteiles. Wenn aber Kinder aus anderen Stadtteilen unsere Volksschule vorübergehend besuchen, bis ihnen eigener Schulraum zur Verfügung steht, so ist der Schulweg in der Tat problematisch. Insofern betrifft das Problem unseren Stadtteil, bislang unterlassener Wegebau, auch die angrenzenden Siedlungsgebiete. Dieses Problem kann jedoch nur von den unmittelbar Berechtigten, den Grundstückseigentümern und dem Neuen Heim Lübeck, gelöst werden, wenn aus öffentlichen Gesichtspunkten nicht eine politische Entscheidung weiter hilft. Man kann sich daher nach der vorgenannten Presseveröffentlichung des Eindrucks nicht erwehren, daß sich die Fragesteller in der Gesprächsstunde im "Moislinger Baum" doch nicht an die "richtige Adresse" wandten.

Im übrigen sei die vorgenannte Presseveröffentlichung auch insofern richtig gestellt, als die bisher vorhandenen acht Grundschulklassen unserer Volksschule zukünftig von sieben - und nicht von zehn - Lehrkräften unterrichtet werden. Wir würden uns freuen, wenn die Informanten dieser Meldung wenigstens gute Propheten gewesen sein sollten.

AVB



JAHRE

im Dienste der Kunden. 75 Jahre Hintze & Stech. Das ist kein alltägliches Jubiläum. Es ist die Bestätigung für die Zuverlässigkeit eines traditionsreichen Hauses. Aufgebaut auf dem Vertrauen zufriedener Kunden. Vieltausendfach bewährt in allen Einrichtungsfragen - bekannt bis weit über die Grenzen Lübecks hinaus - und geschätzt des überaus günstigen Einkaufs wegen.... Das ist Hintze & Stech. Ein erfahrenes Haus, in dem sich Tradition und Fortschritt gleichermaßen zum Besten des Kunden vereinen. Wir danken den Freunden schönen Wohnens - wir danken den treuen Freunden unseres Hauses.



... erfahrene und geschulte Mitarbeiter im Dienste zeitgemäßen Wohnens. Fachlich versiert und zuvorkommend im Gespräch mit dem Kunden. Das ist die Belegschaft eines großen Hauses, des Hauses Hintze & Stech.

Die zuverlässigen Möbellieferanten

HINTZE & STECH

Königstraße 69/71 - 70/72 - 62 · Moislinger Allee 60

LOTTO - TOTO

Tabakwaren - Spirituosen - Weine

Alkoholfreie Getränke

Schreib- und Spielwaren

Kaffee - Schöller-Eiscreme

Zeitungen - Zeitschriften

Strumpfpreparatur-Annahme



HERTA KEUSCH

Ladenzeile - Fregattenstraße

Buntekuh — eine Stadt im Grünen?

Noch vor wenigen Jahren war die gesamte - bebaute und unbebaute - Fläche des Neubaugebietes Buntekuh Sommer für Sommer von wogendem Getreide bedeckt. Es war ein fruchtbares Land, auf welchem das Getreide wuchs, soweit das Auge reichte. Noch heute zeugt der tiefe Lehm davon, daß die Landwirtschaft vor kurzem erst das Feld geräumt hat.

Auf dem Ackerland war kein Platz für Bäume, Sträucher und Büsche. Als das letzte Getreide abgeerntet war, blieb eine kahle Fläche zurück, bedeckt mit Stoppeln - und üppig wucherndem Unkraut. Dann begannen die Bauarbeiten, die noch lange nicht abgeschlossen sind: Die Landschaft verwandelt sich in eine Steinwüste.

Sehnsüchtig blicken wir hinüber: Am Horizont ist eine grüne Oase zu sehen, der Padelügger Wald. Wie schön wäre es, denken wir, wenn unsere Häuser im Grünen stehen würden.

Sie wissen, daß entsprechende Pläne vorliegen, die von einem Gartenbauarchitekten entworfen wurden. In Anlehnung an diese Pläne werden die Grünanlagen des Neubaugebietes Buntekuh vom Neuen Heim Lübeck bzw. von dem Gartenbauamt der Hansestadt Lübeck geschaffen, soweit die Bebauung abgeschlossen ist. Das Neue Heim Lübeck hat seine Grünanlagen soweit fertiggestellt. Leider macht die Hansestadt Lübeck ihre Arbeiten davon abhängig, daß die entsprechenden Flächen in ihr Eigentum übergegangen sind. Damit ist aufgrund verschiedener Umstände in absehbarer Zeit nicht zu rechnen. Wir bedauern diese Einstellung der Stadtverwaltung. Denn dadurch werden ausgedehnte Geländestreifen des Neubaugebietes Buntekuh - wie z. B. der Streifen zwischen Ewer- und Briggstraße - auf unabsehbare Zeit kahl und schmutzig bleiben; insbesondere werden die inzwischen bereits dringend notwendigen Wege im Herzen des Neubaugebietes - also zwischen Fregatten-, Korvetten- und Ziegelstraße in absehbarer Zukunft nicht angelegt werden. Zweifelhaft ist es, ob auch der Kinderspielplatz an der Fregattenstraße gegenüber der Buntekuhbrücke weiter auf sich warten läßt. Hier sei die Bemerkung erlaubt, daß zumindest die Schaffung der Kinderspielplätze und Wege derart dringend geworden ist, daß rechtliche Bedenken hintan gestellt werden sollten.

Gleichwohl ist zu befürchten, daß sich die Schaffung weiterer Grünanlagen in unserem Stadtteil verzögert. Daher sind wir alle aufgerufen, die bereits vorhandenen Bäume, Sträucher, Rasenflächen und Büsche zu schützen. Sagen Sie bitte Ihren Kindern, daß jeder abgebrochene Zweig nicht nur dem betreffenden Strauch oder Baum sondern uns allen Schaden zufügt. Helfen Sie alle mit, daß Buntekuh bald eine grüne Stadt ist.

Oder wollen wir uns um das Erlebnis des Frühlings bringen, den es in einer Steinwüste nicht gibt? WMH

Leserbrief

Bei meinem Barte, da soll sich einer im Gestrüpp der Bürger-Vereine in Buntekuh und Umgebung auskennen: Da gibt es die Siedlungsgemeinschaft Bunte Kuh e. V., den Anwohner-Verein Buntekuh e. V., den Heimstättenbund und den Gemeinnützigen Verein Bunte Kuh e. V. Gehört die Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgemeinschaft Neues Heim Lübeck auch dazu? Hol's der T., aber im Gestrüpp meines Bartes kenne ich mich besser aus als zwischen diesen Vereinen. Rubezahl

Funksprüche

Wissen Sie, daß Sie nach dem Bundesfeststellungsgesetz Ihre Vermögensschäden in Ostdeutschland und Ostberlin feststellen lassen können? Eine Antragsfrist besteht zur Zeit zwar nicht. Je länger Sie jedoch warten, umso schwieriger lassen sich die Feststellungen treffen. Denn Ihre Beweismittel, Zeugen u. a., gehen mit der Zeit verloren.

Wenn Sie also in Ostdeutschland oder Ostberlin Grundvermögen, eine Landwirtschaft, Betriebsvermögen, Hausrat, Ansprüche und Anteilsrechte oder sonstiges Vermögen besessen haben, und einen Antrag nach dem Bundesfeststellungsgesetz noch nicht gestellt haben, so holen Sie das umgehend nach. Antragformulare hält die Sozialverwaltung bereit.

Ob die festgestellten Schäden einmal ausgeglichen werden und in welcher Höhe, muß der Bundestag noch entscheiden. Vermögensschäden östlich der Oder und Neiße können nach dem Bundesfeststellungsgesetz nicht angemeldet werden. Sie sind bereits vom Lastenausgleichsgesetz erfaßt worden.



...ein guter Tip:
der Weg zu uns

Verkauf
Reparaturen
Ersatzteile
eigene
Lackiererei

**AUTOHAUS
HANSA**

Händler der Adam Opel AG.

LUBECK · TOPFERWEG 61-63 · TELEFON 82051

Unser Vertreter
für Buntekuh:

Günter Pöttsch
24 Lübeck
Ziegelstr. 189 g
Telefon 891110

Noch im Jahr 1967 soll der Verbindungsweg zwischen Ewer- und Briggstraße angelegt werden. Diese Auskunft erhielten wir vom Gartenbauamt.

Zu hoffen bleibt, daß das Neue Heim und die Erbengemeinschaft Bongert möglichst bald das Kirchengrundstück der Bugenhagengemeinde zur Verfügung stellt, damit hier das geplante Gemeinschaftshaus begonnen werden kann, für das die fertigen Baupläne bereits vorliegen und die Gelder von der Synode bereitgestellt worden sind.

Telefon - Die neue transportable Vermittlungsstelle Padelügge an der Ziegelstraße steht schon seit einiger Zeit an ihrem Platz. Sie wird sich allerdings erst allmählich so auswirken, daß alle Anträge von Bewohnern der Korvettenstraße auf ein privates Telefon berücksichtigt werden.

Ein weiterer öffentlicher Fernsprecher soll in Buntekuh an der Ecke Ziegelstraße/Karavellenstraße vor den Garagen aufgestellt werden. Mit seiner Errichtung ist in einigen Monaten zu rechnen. Das Genehmigungsverfahren bei der Post ist eingeleitet.

Mit Wirkung vom 12. 4. 1967 haben alle Telefonanschlüsse im Neubaugebiet Buntekuh neue Rufnummern erhalten. In den Telefonbüchern, die im Moment wieder ausgegeben werden, sind die neuen Rufnummern bereits verzeichnet. Hier die wichtigsten Anschlüsse im Neubaugebiet Buntekuh:

Dr. med. Evers, prakt. Arzt	89 11 41
Dr. Schütt, Zahnarzt	89 16 47
Dr. Streich, Zahnarzt	89 11 24
Pastor Schmidt	89 12 58
Hausverwaltung	89 11 96
Anwohner-Verein Buntekuh e. V.	89 14 74

Anzeige - SCHNEIDERMEISTERIN wird gesucht, um im Auftrage der Mütterschule in Buntekuh Nähkurse abzuhalten. Vorstellungen erbeten bei Frau Karin Keusch, Ewerstraße 35, I. li.

Anzeige - WELLENSITTICHE abzugeben
Huschke, Briggstraße 9

Moderne Raumgestaltung

KARL-HERMANN *Roese* MALERMEISTER

Lübeck · Erikaweg 14 · Tel. 891612

Werkstatt: Beim Tannenhof 1

JÄGERZÄUNE

gegründet



1924

Pfosten unter Kesseldruck m. Teeröl imprägniert
bis zu 30 Jahren haltbar
liefert und stellt auf

Ferner: Bohnenstangen, Baum- und Wäschepfähle, Schnittholz, Platten usw.

RICHARD BENIT

Holzhandlung

Lübeck · Geniner Straße 72 · Tel. 51404

IMMER AUF DER SEITE DES KÄUFERS



KONSUM

Drogerie Schultz Inh. E. Grund

Hansestraße 92 - Ecke Töpferweg

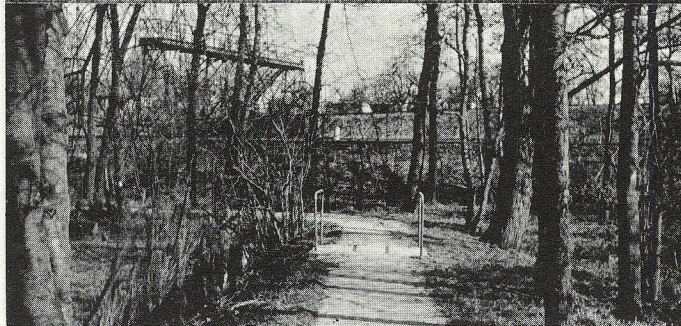
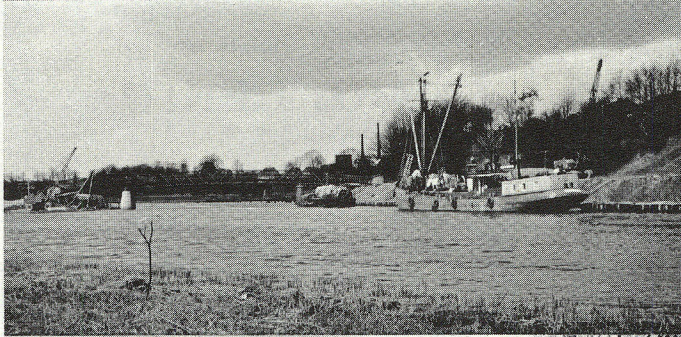
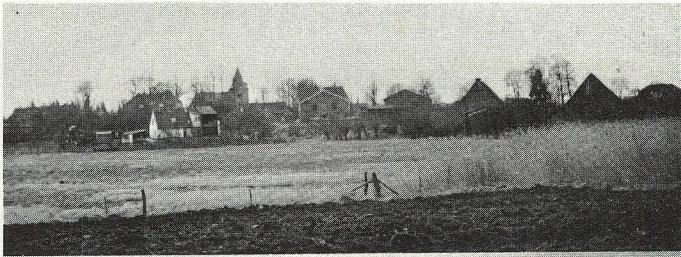
Tapeten - Farben - Lacke

Fotoarbeiten: Color + Schwarzweiß

Parfümerie - Kosmetik

Alles für das Baby

Spazierweg am Kanal



Für die kommende schöne Jahreszeit schlagen wir unseren Lesern einen Wanderweg vor.

Vom blinden Ende der Fregattenstraße aus gehen wir durch die Seitenstraße zur Moislinger Allee, überqueren diese und finden direkt vor der Bahnbrücke eine kleine Pforte. Von hier aus führt ein Fußpfad in Richtung Elb-Trave-Kanal zur Straße Auf der Höhe, durch die wir auf den Heidberg gelangen. Vom Heidberg biegen wir den zweiten Weg links ab und sind in Kürze am Kanal.

Am Kanal, der seit 1900 Elbe und Trave miteinander verbindet, wandern wir auf dem alten Treidelweg in Richtung Moisling. Wir kommen an die Stelle, wo Trave und Kanal zusammenfließen, sehen rechts die Reste einer Badeanstalt, gehen über die Brücke, die die Trave überspannt, und sind nun in den mit Schilfwäldern und Weiden bestandenen Travewiesen. Rechts sehen wir auf der Höhe Buntekuh liegen, vor uns das alte Gut Moisling und auf dem anderen Kanalufer das Bauerndorf Genin.

Moisling hat den Lübeckern jahrhundertlang Kummer bereitet. In Lübecker Privatbesitz befindlich, hatten die Lübecker es schon zu ihrem Territorium gerechnet, als der Eigentümer von Moisling, Lübecks Bürgermeister Gotthard von Höveln, es 1665 aus wirtschaftlichen Gründen holsteinischer Oberhoheit wieder unterstellte. Erst 1802 konnte Lübeck diese Ortschaft endgültig seinem Stadtgebiet einverleiben. In Moisling befindet sich der Friedhof der jüdischen Gemeinde.

Auf unserer Wanderung bei dem Gut Moisling angekommen, gehen wir über die Brücke zum Dorf Genin hinüber. Genin wurde 1163 von Heinrich den Löwen dem Lübecker Domkapitel geschenkt. Die Kirche wurde zwischen 1317 und 1328 gebaut. Zu ihren ältesten erhaltenen Teilen gehört der gotische Chor. Kirchenschiff und Turm wurden um 1600 erneuert. Die Wappen in der Kirche stammen von den Familien der umliegenden Güter.

Wer eine größere Tour unternehmen will, kann am Kanal noch bis Oberbüssau entlangwandern. Sonst gehen wir auf der Geniner Seite des Kanals bis zur Eisenbahnbrücke zurück, überqueren diese und finden nach 50 m links einen Weg, auf dem wir an Schrebergärten vorbei wieder auf die Moislinger Allee gelangen.

K. S.

**FUNK-TAXI-RUF-
BUNTEKUH**

89 11 44

Tag- und Nachtdienst
Stadt- und Fernfahrten
Krankentransporte

Adolf Wilken · Lübeck · Klipperstr. 18 (Hochh.)



HEIZÖL - KOHLEN



von

HANS LEHMANN

RUF 71931



SPARKASSE ZU LUBECK

Fahrende Zweigstelle
Haltepunkt Ewerstr. / Ecke Fregattenstr.
dienstags und donnerstags 9-12 Uhr
demnächst ständig im Stadtteil
Buntekuh: Zweigstelle Ziegelstraße 139



Caltex-Groß-Tankstelle

Inh. D. Liebe

Ziegelstraße – Ruf 89 11 91

Mod. Wagenpflege Batt.-Ladestation Reifendienst

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

*

fachmännisch · schnell
preiswert

*



durch **Malermeister Ruder**

Ziegelstraße 141 · Ruf 89 11 56

Kluge Frauen geben
Kleidung, Gardinen
zu Dernehl, denn
Dernehl gereinigt –
gut gereinigt.

dernehl

FREGATTENSTRASSE · LADENZEILE



Freie Sportvereinigung Lübeck von 1918

FUSSBALL- HANDBALL- UND TISCHTENNIS-ABTEILUNGEN

Vereinslokal: „Restaurant Holstenburg“, Drögestraße 14, Ruf 4 22 35, Bankkonto: Sparkasse zu Lübeck, Nr. 213 049

Liebe Sportfreunde!

In der Erstausgabe Ihres Blattes "FREGATTE" konnten Sie unter der Überschrift "Wo treibe ich Sport" bereits entnehmen, daß wir uns auf dem Lübecker Neuhof, in der Ziegelstraße, befinden.

Wir, die FREIE SPORTVEREINIGUNG LÜBECK, wurden im Jahre 1918 ins Leben gerufen.

Bis vor kurzem teilten wir noch mit einem anderen Lübecker Verein den Kasernenbrink, hatten jedoch das Glück, später von der Hansestadt Lübeck die Neuanlage "Neuhof" zu erhalten.

Dadurch, daß diese Neuanlage uns Sportlern wesentlich mehr Möglichkeiten bietet, wie Sie wohl inzwischen selbst schon einmal festgestellt haben, sind wir somit in der glücklichen Lage, an jedem Wochenende ein umfangreiches Sportprogramm abwickeln zu können.

Wir unterhalten zur Zeit eine Fußball-, Handball- und Tischtennisabteilung. Die Fußballabteilung besitzt z.Zt. 6 Herren-Mannschaften, eine Alt-Herren-Mannschaft sowie 7 Jugendmannschaften.

Besonders möchten wir darauf hinweisen, daß unsere 1. Herren-Mannschaft in der 2. Amateurliga spielt und im Moment einen Mittelplatz hält.

Die Handball-Abteilung dagegen besteht aus zwei Frauen-Mannschaften sowie einer Herren-Mannschaft. Diese Herren-Mannschaft wurde jedoch erst vor kurzem ins Leben gerufen. An Jugendmannschaften hat die Handball-A. eine weibl. Jugend-, eine Schülerinnen- und eine Mädchen-Mannschaft.

Auch möchten wir bekanntgeben, daß die eine Frauen-Mannschaft einen 2. Tabellenplatz in der Bezirksliga erreichte und somit den Aufstieg in die Landesliga schaffte.

In der Hoffnung, Ihnen hiermit zunächst einen Überblick aus unserer Vereinsarbeit gegeben zu haben, und auch Sie evtl. in Kürze als aktives oder passives Mitglied begrüßen zu können, verbleiben wir bis auf weiteres

mit sportlichen Grüßen

F S V L Ü B E C K

Motor Sport Club Lübeck e. V. (DMV)

Geschäftsstelle Lübeck - Helmholtzstraße 12a - Hansahof

Bankkonto: Handelsbank in Lübeck 92234 - Postscheckkonto: Hamburg 26429



Liebe Motorsportfreunde!

Wenn Leichtathletik, Fußball oder Handball für Sie mit "zuviel Bewegung" verbunden sind, interessiert Sie vielleicht der Motorsport. Orientierungsfahrten, Camping, Touristik und ganz allgemein Motorsport haben in letzter Zeit immer mehr Anhänger gefunden. Besuchen Sie uns doch einmal. Sie brauchen dazu nicht Mitglied zu sein.

Motorsportfreunde treffen sich an jedem 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr im Clublokal Hansahof, Helmholtzstraße 12.

Hier erfahren Sie alles Nähere und können sich selbst einen Einblick in die Möglichkeiten verschaffen, die der Motorsport auch Ihnen bietet.

Wir würden uns freuen, recht viele Interessenten vielleicht schon an unserem nächsten Abend am 5.5.1967 begrüßen zu können.

Motor Sport Club Lübeck e.V.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bugenhagen
im Bugenhagenhaus, Ecke Ziegelstraße/Buntekuhweg

Pastor Paul (Heimstätten/Buntekuhsiedlung),
Ziegelstraße 228, Telefon 8 23 11

Pastor K. Schmidt (Neubaugebiet Buntekuh),
Klipperstraße 16, Telefon 89 12 58

Sprechzeiten: Dienstag und Freitag 9-10 Uhr
Donnerstag 18-19 Uhr

Vor Ihrer Haustür....

liegt das neue Gewerbegebiet Padelügge in dem auch unser Neubau in absehbarer Zeit stehen wird.

Wir suchen zum **1. August 1967**

a) **1 männl. kaufmännischen Lehrling**
zur Ausbildung als Groß- und Außenhandelskaufmann (3 Jahre Lehrzeit)

b) **1 weibl. Büro-Anlernling**
(2 Jahre Anlernzeit)

Erwünschte Schulbildung:
Realschul- oder guten Volksschul-Abschluß

zum **1. Juni 1967 oder später**

c) **1 junge kaufm. Angestellte**
für Auftragsbearbeitung und Korrespondenz,
mit Neigung und Fähigkeit selbständig zu arbeiten

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbeten,
zu c) mit Gehaltswünschen an:

Friedrich W. Beck Graphisches Fachgeschäft
Großhandlung in Druckerei- u. Papierverarbeitungs-
Maschinen. Vorerst noch: Hansestr. 57, Ruf 8 20 43



Ihr Fleischfachgeschäft

LUTGENS & GÖLLNITZ

Feine Fleisch- und Wurstwaren

Ziegelstraße 79 · Großsteinrade · Telefon 41655

Kindergarten Tel. 8 28 55

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Freitag 8-9 Uhr
Dienstag 12-14,30 Uhr
Freitag 12-16 Uhr

Gottesdienst: jeden Sonntag um 10 Uhr

Kindergottesdienst: jeden Sonntag um 11,15 Uhr

Gottesdienste zu Pfingsten:

Himmelfahrt 4. 5. P. Paul

Exaudi 7. 5. P. K. Schmidt

1. Pfingsttag 14. 5. P. K. Schmidt

2. Pfingsttag 15. 5. P. K. Schmidt (Konfirmandenprüfg.)

Trinitatis 21. 5. P. K. Schmidt (Konfirmation)

1. S. n. Trin. 28. 5. P. Paul (Konfirmation)

Kirchenchor: jeden Dienstag 20 Uhr

Kinderchor: jeden Dienstag 16 Uhr

Jugendstunde: jeden 2. Mittwoch 16 Uhr

Haus der offenen Tür: jeden Mittwoch 19-21.30 Uhr

Nähtisch zur Herstellung von Handarbeiten für den Bazar jeden Mittwoch 16 Uhr

Gesprächsabend: jeden 1. Donnerstag im Monat

Donnerstag, den 11. Mai 1967, 20 Uhr - Was ist unser Gewissen? Neutrale Instanz - Produkt unserer Erziehung - Stimme Gottes?

Konfirmandenanmeldung für die Konfirmation nach Ostern 1969 wird für den Bezirk Buntekuh bei Pastor Schmidt, Klipperstraße 16, ab sofort in den Sprechzeiten durch die Eltern erbeten.

Kleidersammlung: alte Bekleidung und Lumpen können am Montag und Dienstag, dem 22. und 23. Mai, von 10-16 Uhr im Bugenhagenhaus abgegeben werden. Am Dienstag, dem 23. Mai, zwischen 16 u. 18 Uhr werden in den Straßen Freigatten-, Klipper-, Ewer-, Brigg- und Loggerstraße Jugendliche durch die Häuser gehen und Altbekleidung abholen. Legen Sie sie bitte heraus. Die Bekleidung ist für Notfälle in der ganzen Welt bestimmt.

Die nächste Gemeindefreizeit in Bäk bei Ratzeburg findet am Sonnabend und Sonntag, dem 2. u. 3. September 1967, statt. Anmeldungen werden bei Pastor Schmidt erbeten.

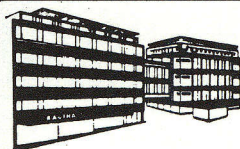
Kath. Gemeinde St. Birgitta, Lübeck, Narzissenweg 12
Pastor H. Debbrecht, Telefon 8 41 64
Gemeineschwester: Sr. M. Dominika Walter

Die hl. Messen an den Werktagen: montags 8.00 Uhr, dienstags 16.00 Uhr Schülermesse, mittwochs 8.00 Uhr, donnerstags 8.15 Uhr besonders für die Frauen und Mütter und die Mitarbeiter der Gemeinde, freitags 19.30 Uhr besonders für die Werk tätigen und die Jugend, sonnabends 8.00 Uhr hl. Messe.

DER
WEG

ZU
UNS

LOHNT
IMMER



Große Auswahl, günstige Preise und fachliche Beratung bieten wir Ihnen bei Ihren Einkäufen in unsrem Hause. Wir sind bemüht, Ihre Wünsche immer zu erfüllen.

DAS KAUFHAUS FÜR ALLE

KAUFHAUS

AM KLINGENBERG

**Werden
auch Sie
Mitglied
im
Anwohner-
Verein
Buntekuh e.V.**

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum
ANWOHNER - VEREIN BUNTEKUH e. V.

Vor- u. Zuname _____

geb. am _____ Beruf _____

Wohnort _____ Str. u. Nr. _____

Monatsbeitrag DM -,50

Lübeck-Buntekuh, den _____

Unterschrift

Beichtgelegenheit: sonnabends 17.00 Uhr (bzw. 16.30 Uhr, wenn ein fremder Beichtvater angesagt ist) bis 18.30 Uhr. Gottesdienste, die unsere besondere Aufmerksamkeit verdienen:

30. April Familiensonntag mit gemeinsamem Kommuniongang der Familien, 15.00 Uhr Gemeinde- und Kinderfest in St. Birgitta
1. Mai Fest des hl. Joseph, des Werkmannes: 10.00 Uhr Hochamt und Maiandacht
Maiandachten sind sonntags und mittwochs um 18.30 Uhr
2. Mai 16.00 Uhr Schülermesse und Bittprozession
4. Mai Fest der Himmelfahrt Christi, 8.00 und 10.00 Hochamt, keine Andacht
10. Mai Gebetswoche für die Einheit der Christen, gemeinsamer Gottesdienst in der Katharinenkirche um 20.00 Uhr
11. Mai Fest der hl. Apostel Philippus und Jakobus, 8.15 Hochamt
14. Mai heiliges Pfingstfest, 8.00 und 10.00 Uhr Hochamt (10.00 Uhr mit Te Deum und Segen), 18.30 Festandacht
15. Mai Pfingstmontag, 8.00 und 10.00 Uhr Hochamt
21. Mai Fest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit, 8.00 und 10.00 Uhr Hochamt
25. Mai Fronleichnam, 8.00 Hochamt, 19.30 Uhr Abendmesse
27. Mai Familienbeichte (fremder Beichtvater)
28. Mai Familiensonntag
31. Mai Fest Maria Königin, 8.00 Uhr hl. Messe, 18.30 feierlicher Abschluß der Maiandacht
2. Juni Fest des hl. Herzens Jesu, 19.30 Festhochamt
18. Juni 10.00 Uhr Kindergottesdienst mit gemeinsamem Kommuniongang der Kinder
24. Juni Familienbeichte (fremder Beichtvater)
25. Juni Familiensonntag und Kommuniongang der Familien
29. Juni Fest der hl. Apostel Petrus und Paulus, 8.15 Uhr Hochamt und Schülermesse
16. Juli 10.00 Uhr Kindermesse mit gemeinsamem Kommuniongang. Nach allen hl. Messen Erteilung des Reisesegens. Wir denken daran, mit Gott in die Urlaubszeit zu gehen. Wenn wir Ihn in uns tragen nach einer guten Beichte und Kommunion, können sich auch Leib und Seele erst richtig erholen.
25. Juli Fest des hl. Apostels Jakobus, 8.00 Uhr hl. Messe
30. Juli Familiensonntag und Kommuniongang der Familien

Jugendfreizeiten und Zeltlager 1967

Die Gemeinde St. Birgitta plant für dieses Jahr folgende Erholungslager für unsere Jugend:

1. Für die 10-16jährigen Jungen ein Zeltlager im Teutoburger Wald bei Hagen (ca. 30 Jungen).
2. Für die 12-16jährigen Mädchen ein Pfadfinderinnen-Zeltlager ebenfalls in der Nähe von Hagen (ca. 20 Mädchen).
3. Für die 8-12jährigen Mädchen (evtl. auch für einige Jungen) einen Landaufenthalt in kath. Bauernfamilien in Gesmold, Kreis Melle (ca. 20 Kinder).

Die Zeit für alle drei Erholungsmaßnahmen: 14.-26.

August 1967. Die Kosten betragen für die Zeltlager DM 48,- (Geschwister je 35,- DM), die Fahrtkosten für die Kinder nach Gesmold betragen DM 28,-. Die Leitung liegt in der Hand von H. Pastor Debbrecht, Sr. M. Dominika und mehreren Jugendführern.

Da die Zahl der Teilnehmer begrenzt ist, werden wie im Vorjahre die zuerst berücksichtigt, die sich zuerst angemeldet haben. Anmeldeformulare sind im Pfarrbüro zu erhalten.

- X Herausgeber: Anwohner-Verein Buntekuh e.V.
 X Konto: Sparkasse zu Lübeck, Kto.-Nr. 46 004
 X Redaktion und Anzeigen:
 X Walther M. Huschke, Briggstraße 9
 X Reproduktion und Druck:
 X Buch- und Offsetdruckerei Robert Ackermann

MUSIK SCHENKEN - LANGSPIELPLATTEN

Unterhaltung Klassische Musik
Musical **Völkerkunde**
Oper Medizin
Operette **Geräusche**
Folklore Geschichte
Wissenschaft **Kunst**
Religion Literatur
Fremdsprachen **Chansons**
Jazz Tanz

aus der
in Lübeck
reich-
haltigsten
Auswahl

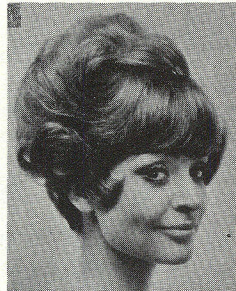
LEHMENSIEK

bietet mehr

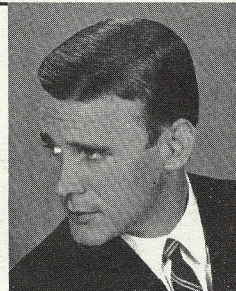
Sport
Musikkunde
Beat
Politik

Kabarett
Mundart
Kasperspiele
Spezialaufnahmen

30 cm-
Platten ab
DM 5,-



Die sich pflegen
sind anderen
überlegen

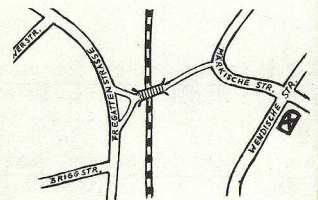


Ihr Damen- und Herrenfriseur

Salon Chic

Individuelle Bedienung, solide Preise

Wendische Straße 47a
Fernsprecher 84343



3 Min. von der Brücke

Wäscherei St. Lorenz-Süd

G. v. Diericke

24 Lübeck, Kolberger Platz 1, Am Hochhaus

Tel. 82147

holt ab und liefert pünktlich nach Ihren Wünschen

Naßwäsche: von heute auf morgen

Trockenwäsche: innerhalb von 2 Tagen

Schrankfertig: 3-4 Tage (einschl. Kittel u. Oberhemden)

Nach Voranmeldung können Sie Ihre Wäsche bei
uns auch selbst heißmangeln